

## **Geburtshaus Bruder Klaus (Flüeli-Ranft, Gde. Sachseln)**

Blockbau mit Rillenfriesen, neu erb. um 1522 (dendrochronologisch dat.). Renov. 1925, rest. 1999–2000 und museal umgenutzt. Im Innern verbindet ein tiefer Küchenraum zwei gleichartige Wohnhälften; in der angeblichen Geburtskammer eine Bruderklausenstatue M. 16. Jh.

## **Information zu Flüeli-Ranft (Gde. Sachseln)**

*Gedenkstätten für den hl. Niklaus von Flüe (1417– 87), eine der hervorragendsten Gestalten spätmittelalterlicher Laienmystik.* Zunächst Bauer, Krieger, Ratsherr und Richter im Flüeli, lebte Br. Klaus seit 1467 als Eremit in der nahen Ranftschlucht. Eidgenössische Bedeutung erlangte der Heilige durch sein vermittelndes Eingreifen anlässlich der politischen Krise in der Folge des Burgunderkriegs (Stanser Verkommnis 1481). Schweizer Landespatron, besonders als Friedensstifter verehrt. 1649 Selig-, 1947 Heiligsprechung.

---

### **Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:**

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz  
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56  
[www.kulturgueterschutz.ch](http://www.kulturgueterschutz.ch)

